Amt Geest und Marsch Südholstein
FB Bürgerservice und Ordnung

Moorrege, den 3. August 2017

Vermerk

Ortstermin Verkehrsangelegenheiten Gemeinde Haseldorf

Am 25.07.2017 fand zusammen mit dem Kreis Pinneberg, Polizei, Landesbetrieb Straßenbau, Bürgermeister sowie Vertretern aus der Politik, Anwohnern und der Ordnungsbehörde ein Ortstermin in Haseldorf statt. Angesprochen wurden diverse Themen:

1. **Verkehrssituation Hetlinger Deich und fehlende Überquerung für Nr. 8**
   Zu dieser Problematik erscheint Frau Bassen, welche Anwohnerin ist und ihr Problem schildert. Bezüglich einer Grabenverrohrung soll mit dem LBV, Frau Ehmke geklärt werden, was wie möglich ist und wie hoch die Kosten sind. Frau Bassen wird dann entsprechend informiert.
   Wegen einer Geschwindigkeitsreduzierung auf der Landesstraße gibt es seitens des Kreises Pinneberg keine weiteren Möglichkeiten. Eine Versetzung der Ortstafel wird ausgeschlossen. Die Gemeinde soll regelmäßig das Tempomessgerät dort aufstellen, damit anhand der Auswertungen entschieden werden kann, ob dass Messteam des Kreises dort positioniert wird.

2. **Verkehrssituation Altenfeldsdeich**
   Auch hier sprechen Anwohner u.a. die Geschwindigkeit an. Die Gemeinde möchte eine Tempo 30-Zone erwirken. Der Kreis lehnt dies jedoch ab, weil dafür keine Voraussetzungen vorliegen.

   Es wird seitens der Gemeinde ein Kreisverkehr angesprochen. Es soll direkt in Itzehoe bei Herrn Koch nachgefragt werden, weil hierfür diverse Planungen nötig sind.

   Beim Abbiegen aus der Straße Altenfeldsdeich auf die Landesstraße kommt es oftmals zu unübersichtlichen Situationen, weil dort die Mittellinie auf der Fahrbahn fehlt. Es wird vereinbart, dass diese Markierung erneuert werden soll. Weiter soll die Fußgängerfurt und die schraffierte Fläche um die Pflanzkübel erneuert werden.
   Da sowohl in beiden Straßen ein Parkproblem besteht, soll seitens der Amtsverwaltung der ruhende Verkehr überprüft werden.

3. **Verkehrssituation Marktplatz**
   Vor Ort wird durch den Bgm. die Situation geschildert. Der Kreis ist mit der Aufstellung von 2 Blumenkübeln einverstanden. Es soll ein Lageplan angefertigt und dem Kreis zur Stellungnahme übersandt werden.

   Das Parken der Busse bzw. die Einfahrt der Busse soll mit der ISU geklärt werden.
   Ebenso das Parken während Hochzeiten. Hier soll die Kirche angesprochen werden.

4. Verkehrssituation Scholenfleth/Achtern Dörp

Es wird die öffentliche Bank gegenüber Fleischerei Millahn angesprochen. Vor der Bank parken regelmäßig Fahrzeuge, so dass dort Bürger nicht mehr sitzen können. Die Lösung, einen Pflanzkübel aufzustellen, wird allgemein begrüßt und stellt kein Problem dar, so lange der Kübel nicht in die Straße ragt und entsprechend mit Leitschildern ausgestattet ist.

Während der Veranstaltungen in der Bandreißerkate wird zunehmend an der Straße Scholenfleth geparkt, teilweise im Kurvenbereich. Es wird für sinnvoll erachtet, dass Haltverbotsschilder während der Veranstaltungsdauer aufgestellt werden. Wie und in welcher Art und Weise eine sinnvolle Umsetzung möglich ist, wird seitens des Amtes noch geprüft.

Im Auftrag

Thomsen

Thomsen

2| Ø Bgm. Schülermann zur Kenntnis
3| zur weiteren Veranlassung